



BEW-Fachgespräch: Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke

Von der Inspektion bis zur Havarievorsorge: Zukunftssichere Strategien für Abwasserdruckrohrleitungen



19.11.2025 - 20.11.2025 | BEW-Duisburg oder Online

Start: 09:00 am ersten Tag Ende: 17:00 am letzten Tag



Dr. Saskia Dillmann 02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de



| Teilnahmepreise in € | Präsenz | Online |
|--|---------|--------|
| Regulär* | 740,- | 690,- |
| Verbandsmitglieder* AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr | 690,- | 640,- |
| Bezirksregierungen und LANUK NRW | 475,- | 425,- |
| Kommunale Umweltverwaltung NRW | 190,- | 140,- |
| Sonstige Behörden in/außerhalb NRW* | 475 | 425 |

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.





^{*}zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



🔀 BEW-Fachgespräch: Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke

Von der Inspektion bis zur Havarievorsorge: Zukunftssichere Strategien für Abwasserdruckrohrleitungen

Beschreibung

Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke: Herausforderungen und Lösungsansätze

Abwasserdruckleitungen sind Kernbestandteile von Abwassersystemen über die Abwässer sicher geleitet werden. In Deutschland kann - nach derzeitigen Erkenntnissen - mit einem Bestand von rund 50.000 km gerechnet werden. Über 50% der Systeme werden bereits zwischen 25 und 50 Jahren betrieben. Die durchschnittliche Nutzungsdauer liegt gemäß LAWA bei etwa 30-50 Jahren.

Das zweitägige Fachgespräch widmet sich umfassend dem sicheren Betrieb, der Inspektion sowie der Instandhaltung von Abwasserdruckrohrleitungen. Expertinnen und Experten aus Verwaltung, Wissenschaft und Praxis geben aktuelle Einblicke in rechtliche Rahmenbedingungen, technische Entwicklungen und konkrete Handlungsempfehlungen.

Am ersten Veranstaltungstag stehen die Sicht des Landes NRW, risikoorientierte Instandhaltungsstrategien sowie die Weiterentwicklung des DWA-Merkblatts M149-9 im Mittelpunkt. Ergänzt wird das Programm durch praxisnahe Erfahrungsberichte zur Inspektion, Wartung und Sanierung von Abwasserdruckrohrleitungen sowie zu innovativen Lösungsansätzen für den sicheren Betrieb.

Der zweite Tag bietet einen detaillierten Überblick über Reinigungs- und Inspektionsverfahren, Dichtheitsprüfungen und Methoden zur frühzeitigen Leckage-Erkennung. Zahlreiche Praxisbeispiele verdeutlichen dabei den Einsatz unterschiedlicher Techniken wie Molchen, Impulsspülen oder Comprex-Verfahren. Abgerundet wird das Programm durch Erfahrungsberichte aus dem laufenden Betrieb, die konkrete Lösungsansätze für Zustandserfassung, Havarievorsorge und nachhaltige Instandhaltung aufzeigen.

Das Fachgespräch bietet eine wertvolle Plattform für den Austausch zwischen Betreibern, Ingenieurbüros, Kommunen und Fachbehörden. Im Dialog mit den Referenten/-innen erhalten die Teilnehmer/-innen praxisrelevantes Wissen und Handlungsempfehlungen, um den sicheren Betrieb von Abwasserdruckrohrleitungen auch in Zukunft zuverlässig zu gewährleisten.

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen von kommunalen Entwässerungsbetrieben und Kanalnetzbetreibern
- Mitarbeiter/-innen von Kreis-/ Gemeindeverwaltungen und Tiefbauämtern sowie Umwelt-, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden
- Mitarbeiter/-innen von Wasser- und Abwasserverbänden
- Mitarbeiter/-innen von Ingenieurbüros
- Mitarbeiter/-innen von Service- und Dienstleistungsunternehmen im Abwasserbetrieb

Themen/Programm



1. Tag

9:00

Begrüßung der Teilnehmer/-innen

Dr. Saskia Dillmann/Hans Heite

Der sichere Betrieb von Abwasserdruckrohrleitungen aus der Sicht des Landes NRW im Jahre 2025/2026 Martina Brehm

10:00

Handlungsempfehlungen für Abwasserdruckrohrleitungen – Risikoorientierte Instandhaltungsstrategie. Welche Hausaufgaben sind zu erledigen?

Dipl. Ing. Markus Gillar

11:00

Kaffeepause

11:15

Wie geht es im Jahre 2026 weiter mit dem DWA-Merkblatt M149 – 9 Inspektion und Wartung von Abwasserdruckrohrleitungen?

Detlef Hylla

12:00

Mittagspause

13:00

Alle Arten von Abwasserförderanlagen im umfassenden Überblick – Überdruck, Gefälledruck und Unterdrucksysteme Dieter Weismann

14:00

Aus der Praxis - für die Praxis: Inspektion, Wartung und Vorbereitung einer Zustandserfassung von Abwasserdruckrohrleitungen bei der hanseWasser in Bremen

Detlef Hylla 15:00

Kaffeepause

15:15

Aus der Praxis - für die Praxis: Umbaumaßnahmen an zwei parallelen Abwasserdruckrohrleitungen (aus verschiedenen Pumpstationen) als Vorbereitung für die Inspektion, Sanierung und anschließender Havarie Vorsorge – ein Erfahrungsbericht

Dieter Weismann

16:10

Zusammenfassung des ersten Tages – Ihre Fragen unsere Antworten

16:30

Ende des ersten Veranstaltungstages

2. Tag

9:00

Begrüßung der Teilnehmer/-innen

Dr. Saskia Dillmann, Hans Heite

9:10

Reinigung und Inspektion - Verfahren und Einsatzbereiche: HD-Reinigung, Molchen, Impulsspülen, Inspektionstechniken Erfahrungsaustausch: Praxisfälle und Lösungen

Dipl.-Ing. (FH) Kathrin Sokoll

10:00

Aus der Praxis für die Praxis: Dichtheitsprüfungen für Abwasserdruckrohrleitungen nach dem HSA Verfahren Johannes König

10:45

Kaffeepause

11:00

Aus der Praxis für die Praxis: Dichtheitsprüfungen für Abwasserdruckrohrleitungen im Betrieb - Erfahrungen und Ergebnisse

Peter Geffe

12:00

Mittagspause

13:00

Aus der Praxis für die Praxis: Leckagen in Druckrohrleitungen frühzeitig erkennen: Werkzeuge und Datenanalysen im Einsatz

Rients Jansma

14:00

Aus der Praxis für die Praxis: Die Abwasserdruckrohrleitung mit dem Comprex Verfahren (Luft/Wasserspülung) sauber und schonend reinigen

Volker Wöhrmann

15:00

Kaffeepause

15:15

Aus der Praxis für die Praxis: Zustandserfassung, Havarie Vorsorge und Dichtheitsprüfungen für Abwasserdruckrohrleitungen im laufenden Betrieb

Lothar Anders

16:00

Zusammenfassung des zweiten Tages – Ihre Fragen und Antworten

16:30

Ende des zweiten Veranstaltungstages

Dozenten/Dozentinnen

- Lothar Anders, Geschäftsführer, GULLYVER Gesellschaft für mobile Inspektionssysteme m.b.H., Bremen
- Martina Brehm, Fachbereich "53 Hochwasserschutz", Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Recklinghausen
- Peter Geffe, Abwasserverband Fulda, Fulda
- Markus Gillar, IKT Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH, Gelsenkirchen
- Hans Heite, Geschäftsführer, AFT Abwasser- Förder-Technik, Duisburg
- Detlef Hylla, hanseWasser Bremen GmbH, Bremen
- Rients Jansma, Acquaint, Leeuwarden
- Johannes König, BK-Pipecheck GmbH, Augsburg
- Kathrin Sokoll, IKT Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH, Gelsenkirchen
- Dieter Weismann, awa.consult GmbH, Chemnitz
- Volker Wöhrmann, Hammann GmbH, Annweiler

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anerkennungen

• Ingenieurkammer Bau

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: WB045

• Direkt über unser Online-Anmeldeformular:

www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/wb045

• Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax:

www.bew.de/anmeldeformular